

Bericht aus der Sitzung des Mutlanger Gemeinderats vom Dienstag 10. Februar 2015

BM Seyfried war auf Grund von Krankheit entschuldigt. Stellvertretender Bürgermeister Werner Kurz hat die Sitzung geleitet.

Einrichtung eines Kommunalen Ordnungsdienstes

In der Novembersitzung wurde bereits beschlossen, dass ein Kommunaler Ordnungsdienst in Mutlangen eingerichtet werden soll. Herr Siedle erläuterte die Dienstanweisung in welcher die Rechte und Pflichten des Kommunalen Ordnungsdienstes sowie die Aufgaben genau festgelegt sind. Aus dem Kreis der Polizeifreiwilligen wurden drei Bewerber ausgewählt die die Tätigkeit des KOD in Mutlangen übernehmen werden. Siedle verweist darauf, dass zu Beginn nun Erfahrungen gesammelt werden müssen. Vom Ordnungsamt wird ein Dienstplan für den KOD erstellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass zum 1. April 2015 in Mutlangen ein Kommunaler Ordnungsdienst eingeführt wird.

Bericht aktueller Stand Breitband- Beitritt zum interkommunalen Verbund „Komm.Pakt.Net“

Frau Benz erläutert, dass ein schnelles Internet zu einem immer wichtigeren Standortfaktor wird egal ob gewerblich oder privater Art. Der Datenupload wird eine immer wichtigere Rolle spielen. Der Bedarf an höheren Bandbreiten kann mittelfristig nur über Glasfasernetze gedeckt werden. Der Ausbau wird zur Daueraufgabe. Jedes Haus muss gleich wie mit Wasser oder Strom an das schnelle Internet angeschlossen werden. Ein interkommunales Vorgehen hat hier größere Vorteile, da hierdurch die Kosten deutlich reduziert werden und zudem höhere Fördersätze ausgeschöpft werden können. Dies ist nur einer der vielen Vorteile eines interkommunalen Zusammenschlusses. Weiterer Vorteil ist, dass interkommunale Zusammenschlüsse zum Ansprechpartner für die großen Breitbandbetreiber werden.

Kosten werden durch den Beitritt zum Verbund in Höhe von einer einmaligen Stammkapitaleinlagen von 0,5€ je Einwohner anfallen. Bei 6.654 Einwohner wären das 3.327 €. Weiter fällt ein jährlicher Beitrag von 4.500 € an durch welchen ein umfassendes Grundleistungspaket gewährleistet wird.

Der Gemeinderat beschließt bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung den Beitritt der Gemeinde Mutlangen zum interkommunalen Verbund.

Besetzung des Kindergartenausschusses

Im neuen Kindergartenvertrag zwischen der katholischen Kirchengemeinde und der Gemeinde Mutlangen ist geregelt, dass ein paritätisch besetzter Gemeinsamer Ausschuss (Kooperation Kindergarten) gebildet wird. Neben dem Bürgermeister sollen zwei Vertreter des Gemeinderates in diesen Ausschuss übersandt werden. Stellvertretender Bürgermeister Kurz macht den Vorschlag, dass der Ausschuss nach dem aktuellen Sitzverteiler besetzt werden soll. Somit erhält die UWL und die CDU je einen ordentlichen Sitz und die SPD und Die Grünen stellen die Stellvertreter.

Als ordentliche Mitglieder werden Harald Pfitzer und Armin Stütz in den Kindergartenausschuss gewählt. Inge März und Ulrich Schuler übernehmen die Vertretung.

Vergabe Verbundschule

Zum Jahresbeginn erhielt die Gemeinde die Zustimmung zum bereits begonnenen Umbau des Lehrer- und Verwaltungstrakts im Bau I der Realschule, der durch die Gründung der Verbundschule mit der Werkrealschule Schwäbischer Wald notwendig wird. In der Sitzung

waren die umfangreichen Arbeiten zur Anpassung der Elektroinstallation zu vergeben. Das günstigste Angebot hatte hier die Fa. Elektrotechnik Hamler GmbH aus Mutlangen mit eine Angebotssumme von 103.500,90 € eingereicht. Der Gemeinderat erteilte den Auftrag an die Firma durch einstimmigen Beschluss.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Stellvertretender Bürgermeister Kurz lädt die Bevölkerung zum diesjährigen Rathaussturm am Donnerstag 12. Februar 2015 ab 10:00 Uhr ins Rathaus ein.

Zudem gibt er den Termin für die diesjährige Bürgerehrung am Donnerstag 26. Februar 2015 ab 18:00 Uhr bekannt.

Anfragen der Mitglieder des Gemeinderats

Gemeinderätin Kaim wurde aus der Bevölkerung angesprochen, ob es rechtliche Möglichkeiten gibt das Befliegen von Privatgrundstücken mit einer Drohne zu unterbinden. Herr Siedle hat diese Anfrage ebenfalls erhalten und prüft dies momentan.